

Meister Reepsholt auf ungeliebter Strecke

Boßel-Landesliga der Männer I: In Uтары/Schweindorf

Ostfriesland/rbe – Die Spitzenteams der Boßel-Landesliga der Männer I gastieren auswärts. Doch während die Aufgabe für den Tabellenzweiten Westeraccum in Blomberg lösbar erscheint, hat Spitzenreiter und Titelverteidiger Reepsholt in Uтары/Schweindorf eine ungleich höhere Hürde zu nehmen. Blomberg - Westeraccum: Jetzt müssen die Blomberger eine Serie starten, um den Anschluss an das Mittelfeld herzustellen. Ob man das gegen den Tabellenzweiten aus Westeraccum schaffen kann, ist fraglich. In Westeraccum verbuchte man in zwei Gruppen Siege, doch für den Gesamtsieg reichte das nicht aus. Jetzt muss „Frei weg“ alle Kräfte auf eigenem Geläuf mobilisieren, um wichtige Punkte zu erarbeiten. Pfalzdorf - Schirumer Leegmoor: In diesem Auricher Kreisduell möchte Pfalzdorf an die bisherigen Heimleistungen anknüpfen, um sich in der Tabelle weiter nach oben zu schieben. Doch Leegmoor möchte auch auswärts endlich punkten, um den angepeilten dritten Tabellenplatz doch noch zu erarbeiten. In Leegmoor musste sich „Gute Hoffnung“ deutlich geschlagen geben, aber im Laufe der Saison haben sich die Nachwuchswerfer eingearbeitet. Ardorf - Diedrichsfeld: Die Mannschaft um Matthias Niendieker wird mit breiter Brust in Richtung Ardorf reisen. Man möchte einen weiteren Sieg und die Revanche für die Niederlage in der Hinrunde auf dem eigenen Geläuf. Hier müssen beide Mannschaften zeigen, ob man die gute Form über den Jahreswechsel konservieren konnte. Dabei dürfte die Ardorfer Formation einen kleinen Vorteil haben, denn an dem spielfreien Wochenende zwischen den Feiertagen konnte man in Blomberg siegreich bestehen. Uтары/Schweindorf - Reepsholt: Jetzt ist der Titelverteidiger und Herbstmeister Reepsholt gefordert. Die Mannschaft um Wilfried Müller muss hochkonzentriert auf der ungeliebten Wurfstrecke in Uтары antreten. In der Hinserie sorgte Gummi I für doppelte Punkte, ansonsten konnte Uтары sehr gut mithalten. Die Mannschaft um Hans Krey ist sehr heimstark, nur am letzten Spieltag gegen Dietrichsfeld musste man die Punkte abgeben. Gegen Reepsholt möchte man jetzt wieder glänzen und den Kampf um die Meisterschaft mitgestalten.